

# PROTOKOLL

## der Gemeindeversammlung der römisch-katholischen Kirchgemeinde St. Petrus Embrachertal, vom 26. November 2023, 11.10 Uhr, im Kirchenzentrum St. Petrus, Embrach

Vorsitz: Kurt Kalberer, Präsident der Kirchenpflege

Protokoll: Luiza Bannwart, Aktuarin

Niki Eggenschwiler aus Embrach wird als Stimmenzähler vorgeschlagen und gewählt.

Anzahl der anwesenden Stimmberechtigten: 28

Anzahl Nicht-Stimmberechtigte: 2

Für die folgenden Geschäfte und Abstimmungen bilden der Stimmenzähler zusammen mit dem Präsidenten und der Aktuarin die Vorsteherschaft der Versammlung.

### Geschäfte

1. Genehmigung des Voranschlags und Festlegung des Steuerfusses von 13% für 2024
2. Erneuerungswahl des Pfarreibeauftragten für die Amtsperiode von 2024 bis 2030
3. Ersatzwahl eines Mitglieds für die Kirchenpflege
4. Anfragen gemäss § 23 Kirchgemeindereglement (KGR)

Der Präsident begrüsst die Anwesenden und eröffnet die Kirchgemeindeversammlung mit den Hinweisen auf die rechtzeitig erfolgten Publikationen, die Auflage der Unterlagen bei der Gemeindeverwaltung Embrach und die Möglichkeit zur Einsichtnahme in die Stimmregister.

### **1. Genehmigung des Voranschlags und Festlegung des Steuerfusses von 13% für 2024**

Der Präsident übergibt dem Gutsverwalter das Wort für die Präsentation des Budgets 2024.

Patrick Haas begrüsst die Anwesenden und erläutert anhand einiger Folien das Budget auf anschaulicher Weise.

Das Budget für das Jahr 2024 sieht einen Gesamtaufwand von CHF 1'196'540.00 und einen Gesamtertrag von CHF 1'191'000.00 vor. Daraus ergibt sich ein Aufwandüberschuss von CHF 5'540.00.

Die vorgesehenen ordentlichen Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen belaufen sich auf CHF 98'400.00.

Den Stimmberechtigten wird eine Kirchensteuer von 13% des einfachen Steuerertrages beantragt (Vorjahr 13%).

Die Kirchenpflege hat das Budget am 25. Oktober 2023 geprüft, verabschiedet und an die Rechnungsprüfungskommission zur Genehmigung weitergeleitet.

Die RPK hat an ihrer Sitzung vom 01. November 2023 das Budget geprüft und zuhanden der Kirchgemeindeversammlung verabschiedet. Es gibt zu keinen Beanstandungen Anlass.

### **Beschlüsse**

Auf Empfehlung der Kirchenpflege und der RPK wird das Budget 2024 von der Kirchgemeindeversammlung einstimmig wie folgt genehmigt:

Aufwand	CHF 1'196'540.00
Ertrag	<u>CHF 1'191'000.00</u>
Aufwandüberschuss	CHF 5'540.00

Ordentliche Abschreibungen	CHF 98'400.00
----------------------------	---------------

Der Steuerfuss von 13% wird für das Jahr 2024 bestätigt.

### **2. Erneuerungswahl 2024 des Pfarreibeauftragten für die Amtsperiode von 2024 bis 2030**

Gestützt auf Art. 59 der Kirchenordnung vom 29. Januar 2009 und dem Reglement über die Wahl der Pfarreibeauftragten vom 01. Dezember 2022 wird der Pfarreibeauftragte von der Kirchgemeindeversammlung in geheimer Wahl gewählt (Synodalratsbeschluss vom 19. Juni 2023).

Der Präsident stellt Hännes Broich vor und fordert die Versammlung auf, den gedruckten Wahlvorschlag für die Wahl zu verwenden. Bei dieser Gelegenheit wurde festgestellt, dass eine stimmberechtigte Person die Versammlung vor der Abstimmung verlassen hatte.

Herr Hännes Broich wird für weitere sechs Jahre mit 27 Stimmen einstimmig zum Pfarrbeauftragter gewählt.

### **3. Ersatzwahl eines Mitglieds für die Kirchenpflege**

Gemäss Art. 13 unserer Kirchgemeindeordnung vom 08. März 2021 werden die Mitglieder der Kirchenpflege und deren Präsidentin bzw. Präsidenten von der Kirchgemeindeversammlung offen gewählt.

Zur Wahl in die Kirchenpflege stellt sich Iva Kovac aus Embrach zur Verfügung.

Frau Iva Kovac wird einstimmig zum Mitglied der Kirchenpflege gewählt.

UWA      je

#### **4. Anfragen gemäss § 23 Kirchengemeindereglement (KGR)**

Dem Präsidenten liegen keine Anfragen vor.

Die Versammlung erhebt keine Einwände gegen die Geschäftsführung.

Abschiessend informiert der Präsident über die zur Verfügung stehenden Rechtsmittel wie folgt:

- Gegen diese Beschlüsse kann, von der Veröffentlichung an gerechnet, bei der Rekurskommission der römisch-katholischen Körperschaft des Kantons Zürich (Minervastrasse 99, 8032 Zürich)

- wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte oder ihre Ausübung **innert fünf Tagen** und
- im Übrigen wegen Rechtsverletzungen sowie unrichtiger oder ungenügender Feststellung des Sachverhaltes **innert 30 Tagen**

schriftlich Rekurs erhoben werden. Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist, soweit möglich, beizulegen.

- Über die Auflage des Protokolls bei der Gemeindeverwaltung Embrach.

- Und bezüglich der Anfechtung des Protokolls und des gefassten Beschlusses.

Das Protokoll liegt nach der Abnahme durch den Präsidenten ab Freitag, 01. Dezember 2023 bei der Gemeindeverwaltung Embrach zur Einsicht auf und wird ebenfalls auf der Homepage der römisch-katholischen Kirchengemeinde St. Petrus Embrachertal aufgeschaltet.

Im Anschluss an den offiziellen Teil wurde über folgendes informiert:

#### **5. Die Pfarreileitung ab Herbst 2024 – Personal-Situation, Optionen und favorisierte Lösung**

Mäggie Marinelli, Pfarreikoordinatorin ad Interim, informiert ausführlich über die jetzige grundlegende Situation in der Pfarrei und der Kirche im Allgemeinen sowie den Optionen ab Herbst 2024.

#### **6. Würdigung eines ehemaligen Synodenmitglieds für besondere Leistung**

Philippe Pfeiffer, Liegenschaftsverwalter, stellt die Berechnungszahlen der Photovoltaikanlage vor und würdigt Erwin Holenstein für sein diesbezügliches Engagement als ehemaliges Mitglied der Synode und als Mitglied der Umweltgruppe.

#### **Verabschiedung**

Kurt Kalberer bedankt sich bei Genie Avuppadan für ihren engagierten Einsatz als Kirchenpflegemitglied.

Als Dank für ihr Erscheinen werden die Anwesenden zu einem kleinen Apéro eingeladen.




Schluss der Versammlung: 11:55 Uhr

**Für die Richtigkeit des Protokolls:**

  
Luiza Bannwart, Aktuarin

**Genehmigung des Protokolls**

  
Kurt Kalberer, Präsident

**Auflage des Protokolls**

Ab 01. Dezember 2023

Die Aktuarin:

Luiza Bannwart

  
.....